

Kuratorium Sport und Natur e.V., Von-Kahr-Straße 2-4, 80997 München

Internet:  
www.kuratorium-sport-natur.de

## Pressemitteilung

# „Große Koalition“ für Sport und Naturschutz

## Gemeinsame Stellungnahme des Deutschen Naturschutzrings, des Kuratoriums Sport und Natur und des DOSB

Zugang zur freien Landschaft für den natur- und landschaftsverträglichen Sport fordern der Deutsche Naturschutzring (DNR), der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und das Kuratorium Sport und Natur (KS&N) in einer gemeinsamen Stellungnahme zum Umweltgesetzbuch 2009. Das Bundeskabinett wird die Gesetzesvorlage am 3. Dezember dieses Jahres verabschieden. Die gemeinsame Stellungnahme dazu ist unterzeichnet von DNR-Präsident Hubert Weinzierl, DOSB-Präsident Dr. Thomas Bach und dem 1. Vorsitzenden des Kuratoriums Sport und Natur, dem Bundestagsabgeordneten Winfried Hermann.

Ein Referentenentwurf für das neue Umweltgesetzbuch bereitet sowohl den Sport- als auch den Naturschutzverbänden erhebliche Sorgen. Er lässt die Aussperrung von Sportarten befürchten, die nicht auf Motorkraft beruhen, die Grundflächen nicht verändern und die natürlichen Habitate mit deren Tier- und Pflanzenarten nicht erheblich beeinträchtigen. Sportarten wie Rad fahren, Reiten, Klettern, Ski- und Schlittenfahren, Kanu fahren, Tauchen, Gleitschirmfliegen und auch das Wandern sind nach Einschätzung der Vertreter von Naturschutz und Sport aber wichtige Formen der Erholung. Sie erfüllen die Forderung, dass Sport in der freien Landschaft natur- und landschaftsverträglich betrieben werden muss.

Das neue Umweltgesetzbuch könnte in den verschiedenen Bundesländern zu stark von einander abweichenden Regelungen führen. Eine Verunsicherung der Sportler durch das damit verbundene Maßnahmengewirr wäre die Folge. Deshalb fordern Weinzierl, Bach und Hermann, das Recht auf Zugang zur freien Landschaft im Umweltgesetzbuch 2008 abweichungsfest zu verankern, um eine bundesweit einheitliche Regelung sicherzustellen.

Sportler und Naturschützer wissen: Der Mensch braucht eine intakte Natur. Naturschutz- und Sportverbände ziehen an einem Strang. Nicht nur wenn es darum geht, die notwendigen Freiräume für den Sport in der Natur zu erhalten, sondern auch bei der Verteidigung von Natur- und Landschaft gegen die ständig drohende Zerstörung.

14. November 2008, Nicholas Mailänder

Presse, Kuratorium Sport und Natur

Von-Kahr-Straße 2-4  
Postfach 50 02 20  
80972 München

Telefon (089) 1 40 03-27  
Telefax: (089) 1 40 03-11  
e-mail: kuratorium@kuratorium-sport-natur.de

Stadtparkasse München  
Kto. 73 10 95 63  
(BLZ 701 500 00)

### Mitglieder:

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

Bund Deutscher Radfahrer

Bundesverband IG Klettern

Deutsche Initiative Mountain Bike

Deutsche Reiterliche Vereinigung

Deutscher Alpenverein

Deutscher Hängegleiterverband

Deutscher Kanu-Verband

Deutscher Ruderverband

Deutscher Schlittenhunde Sport Verband

Deutscher Segler-Verband

NaturFreunde Deutschlands

Verband Deutscher Sporttaucher

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland

### Förderer:

Deutscher Anglerverband

Deutscher Olympischer Sportbund

Deutscher Skiverband

Deutscher Verband für das Skilehrwesen

Deutsche Triathlon Union

Fachgruppe Outdoor und Bundesverband der Deutschen Sportartikel-Industrie e.V.

Förderverein Orientierungslauf